



BUNDESLIGA



BLÄTTCHE

EINTRACHT FRANKFURT VS. BORUSSIA M'GLADBACH
16. SPIELTAG | 20.12.2023, 20.30 UHR

indeed

Deutsche Bank  Park



ELOTRANS
reload



ADLER- GEBABBEL



#SGEBMG

GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zum Heimspiel gegen Borussia Mönchengladbach! Es ist die 27. Pflichtpartie für unsere Adlerträger und damit volles Programm, denn mehr war für einen deutschen Teilnehmer der UEFA Europa Conference League nicht möglich. Nach den zwei Auswärtsniederlagen in Aberdeen (0:2) und Leverkusen (0:3) hofft die gesamte Eintracht-Familie auf einen erfolgreichen Jahresabschluss.

Mithelfen soll dabei der Schwung aus dem vergangenen Heimspiel im Deutsche Bank Park, als der FC Bayern München vor elf Tagen mit 5:1 besiegt wurde. Die Gladbacher haben in dieser Saison übrigens die spiegelverkehrte Auswärtsbilanz (1/3/3) zu Eintrachts Heimbilanz (3/3/1). Ein gutes Omen ist vielleicht auch der Jahresabschluss 2022 zu Hause, als es ein spektakuläres 4:2 gegen Hoffenheim gab. **Forza SGE!**



Einer der Torschützen im vergangenen Heimspiel beim 5:1 gegen den FC Bayern München: Hugo Larsson (l.), der auch Protagonist der Titelgeschichte in der Dezember-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist.

IMPRESSUM: Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | **Verantwortlich** Jan M. Strasheim | **Redaktion** Michael Wiener | **Fotos** Max Galys, Jan Hübner, Archiv, imago images | **Layout** media tools – business communication GmbH | **Druck** Kuthal Print GmbH & Co. KG



Seit Sommer in Gladbach: Der Schweizer Gerardo Seoane.

GEGNERCHECK

AUSWÄRTS TORREICH

Mit Gerardo Seoane als neuem Trainer an der Seitenlinie und einigen namhaften Abgängen (unter anderem Hofmann, Stindl, Bensebaini, Thuram) musste sich Borussia Mönchengladbach runderneuern. Nach nur einem Sieg aus den ersten acht Bundesligaspielen zeigt die Formkurve seither nach oben und zumindest in den Heimspielen punktete die Borussia regelmäßig, zuletzt beim 2:2 gegen Bremen. In der heimischen Arena hielt sich die Borussia auch im DFB-Pokal schadlos und erreichte so das Viertelfinale.

Auswärts stehen die Gladbacher in dieser Spielzeit für Spektakel. Allein dreimal gab's torreiche Remis (4:4, zweimal 3:3), schon 17 Treffer erzielten sie in der Fremde. Allerdings sprang nur ein Sieg heraus, beim 3:1 Ende September in Bochum.

Trainer Seoane vertraute im Laufe der Saison auf viele verschiedene Formationen, am häufigsten läuft die Borussia in einem 3-5-2-System auf. Dabei bilden Alassane Pléa und Tomas Cvancara in der Regel die Doppelspitze. Im Mittelfeld agieren zumeist Rocco Reitz, Julian Weigl und Manu Koné sowie Luca Netz und Franck Honorat als hochstehende Außenverteidiger. Joe Scally, Nico Elvedi und Maximilian Wöber sind die Stützen in der Verteidigung. Im Kasten vertritt Moritz Nicolas den seit Ende August an der Schulter verletzten Kapitän Jonas Omlin.



Seit Geburt Borussia-Mitglied: Rocco Reitz (l.).

SPIELER IM FOKUS

EIN LEBEN LANG BORUSSE

Seit seinem siebten Lebensjahr trägt Rocco Reitz das Wappen von Borussia Mönchengladbach auf seiner Brust. Mit Ausnahme der vergangenen zwei Spielzeiten als Leihakteur beim belgischen VV St. Truiden ist er für knapp 14 Jahre ein Gladbacher. Reitz spielt im Mittelfeld der Fohlenelf. Seit diesem Jahr ist er auch Teil der deutschen U21-Nationalmannschaft, für die er zwei Spiele absolvierte.

Bei der Borussia gilt der 1,76 Meter große Reitz in der aktuellen Saison als Profiteur des Umbruchs. Unter Trainer Seoane stand er mit Ausnahme der ersten Pokalrunde bei jedem Pflichtspiel auf dem Feld. Dabei gelang ihm gegen Wolfsburg (4:0) sein erster Bundesligatreffer, zuletzt legte er mit einem Doppelpack gegen Bremen nach. Mit nur 21 Jahren ist Reitz zum Stammspieler der Borussia avanciert und erhält den Vorzug vor erfahreneren Mitspielern wie Christoph Kramer oder Florian Neuhaus.

- Seit seiner Geburt ist Rocco Reitz Mitglied von Borussia Mönchengladbach. Sein Patenonkel meldete ihn noch am selben Tag an.
- Sein 19-jähriger Bruder Tony Reitz steht ebenfalls bei der Borussia unter Vertrag. Aktuell ist er Teil der U23 in der Regionalliga West.
- Bei seinem Debüt für die deutsche U21-Auswahl gelang Reitz gegen Estland als Joker auf Anhieb ein Doppelpack zum 4:1-Endstand.



HALLEN FUSSBALL TURNIER

DER TRADITIONSMANNSCHAFTEN



12.01.2024



Süwag Energie ARENA, Frankfurt



18:00 Uhr



Präsentiert von:



Tickets unter: www.burdenski.de

DIE KADER



Tor

1	Kevin Trapp	14	0	0
33	Jens Grahl	1	0	1
40	Kauã Santos	0	0	0
41	Simon Simoni	0	0	0

Abwehr

3	William Pacho	15	0	0
4	Robin Koch	13	0	0
5	Hrvoje Smolcic	7	1	0
20	Makoto Hasebe	3	0	0
24	Aurélio Buta	15	0	1
29	Niels Nkounkou	11	1	0
31	Philipp Max	12	0	1
35	Tuta	14	0	1
46	Dario Gebuhr	0	0	0
47	Elias Baum	2	0	0

Mittelfeld

6	Kristijan Jakic	3	0	0
8	Farès Chaibi	12	1	2
15	Ellyes Skhiri	13	2	1
16	Hugo Larsson	13	2	1
17	Sebastian Rode	2	0	0
22	Timothy Chandler	0	0	0
26	Junior Dina Ebimbe	14	3	1
27	Mario Götze	13	0	1
28	Marcel Wenig	0	0	0
30	Paxten Aaronson	7	0	1
45	Mehdi Loune	0	0	0
49	Harpreet Ghotra	0	0	0

Angriff

7	Omar Marmoush	14	7	3
18	Jessic Ngankam	12	0	0
21	Lucas Alario	0	0	0
23	Jens Petter Hauge	7	0	0
36	Ansgar Knauff	12	3	0
43	Noel Futkeu	0	0	0
48	Ignacio Ferri Julià	4	1	0

Tor

1	Jonas Omlin	2	0	1
21	Tobias Sippel	0	0	0
33	Moritz Nicolas	13	0	0
41	Jan Olschowsky	0	0	0

Abwehr

2	Fabio Chiarodia	4	0	0
3	Ko Itakura	7	2	0
5	Marvin Friedrich	9	0	0
18	Stefan Lainer	0	0	0
20	Luca Netz	13	0	3
24	Tony Jantschke	2	0	0
26	Lukas Ullrich	2	0	0
29	Joe Scally	15	1	1
30	Nico Elvedi	13	1	1
39	Maximilian Wöber	14	0	2
45	Simon Walde	0	0	0

Mittelfeld

8	Julian Weigl	14	1	2
9	Franck Honorat	15	1	5
10	Florian Neuhaus	13	3	0
11	Hannes Wolf	0	0	0
17	Manu Koné	7	1	0
19	Nathan Ngoumou	14	2	1
23	Christoph Kramer	9	0	0
25	Robin Hack	11	0	2
27	Rocco Reitz	15	4	1

Angriff

7	Patrick Herrmann	3	0	0
13	Jordan Siebatcheu	10	2	1
14	Alassane Pléa	15	7	2
28	Grant-Leon Ranos	6	0	0
31	Tomas Cvancara	12	4	1
38	Yvandro B. Sanches	3	0	0

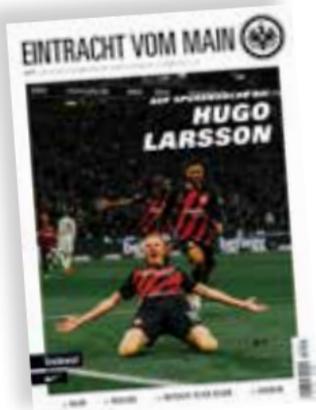
Trainer Dino Toppmöller

Trainer Gerardo Seoane



RUND UM DIE EINTRACHT

- Die Waldtribüne startet um 19.15 Uhr.
- Doppelpack im Deutsche Bank Park: Am Donnerstag, 21. Dezember, spielen die Eintracht Frauen ab 18.45 Uhr gegen SL Benfica. Tickets über den QR-Code hier.



- Die Dezember-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist im Museum und Fanshop erhältlich. Die Titelreportage: Zu Besuch in Hugo Larssons südschwedischer Heimat.
- Topplatzierungen für die drei U-Teams in den Bundesligen zur Winterpause: Die U17-Juniorinnen und die U19 stehen jeweils hinter Hoffenheim auf Rang zwei, die U17 liegt an der Spitze mit zwei Punkten Vorsprung und einem Spiel mehr vor dem FC Bayern München.
- Jubiläum: Kevin Trapp steht vor seinem 250. Bundesligaspiel als Adlerträger, Makoto Hasebe vor seinem 300. Pflichtspiel für die Eintracht.

**EINTRACHT FRANKFURT
WÜNSCHT
FROHE WEIHNACHTEN!**



An den Ausgängen des Deutsche Bank Park erhält jeder Fan ein kleines Geschenk.

#SGESCHICHTE

ZIMMER 1980

Die Eintracht und Gladbach – beide Klubs wird immer das UEFA-Pokalfinale 1980 verbinden. 2:3 im Hinspiel, dann das 1:0 im Waldstadion. Hoch lebe die Auswärtstorregel! Die Heimbilanz sollten die Adlerträger unterdessen unbedingt aufbessern, nur zwei der vergangenen 14 Partien im Deutsche Bank Park gegen die Fohlen wurden gewonnen. Bei einem (1:0 im März 2014) stand Kevin Trapp im Tor. Fast genau drei Jahre zuvor spielte er erstmals in der Bundesliga zu null – in Gladbach!



Eintracht in Gladbach

Direkt am Borussia-Park gibt es ein wunderschönes Hotel mit Blick auf das Stadion. Die Zimmer sind nach großen Spielen aus der Vereinsgeschichte benannt. Die Kollegen aus dem Museum haben sich einbuchen wollen in Zimmer 1980. Und? Gibt's nicht. Angeblich sei das Europapokalfinale gegen die SGE kein großes Spiel. Es wurde ein Zimmer mit Motiven von 1979. Na ja, ein UEFA-Cup war auch drin.



Wir erinnern uns gerne

In der Saison 1990/91 besiegte die SGE die Borussia mit 5:1. Die Tore vor 24.000 Zuschauern an einem Mittwochabend erzielten Axel Kruse (2), Uwe Bein, Heinz Gründel und Tony Yeboah. Michael Spies sorgte für den Gladbacher Treffer.

Bei beiden Vereinen aktiv

Frank Schulz, von 1987 bis 1989 aktiv bei der Eintracht, spielte von 1990 bis 1993 für die Fohlenelf. Mit der Eintracht gewann Schulz 1988 den DFB-Pokal, mit der Borussia stand er vier Jahre später wieder im Finale. Gladbach unterlag dem Zweitligisten Hannover 96 im Elfmeterschießen. Held wurde Jörg Sievers, der Bruder von Ralf Sievers – mit Schulz DFB-Pokalsieger 1988.



Aus dem Archiv

Eintrittskarte vom Bundesligaspiel am 9. September 1978. Werner Lorant und Ruedi Elsener trafen für die SGE vor 33.000 Zuschauern.



16. SPIELTAG

1		Bayer 04 Leverkusen	42:12	39
2		FC Bayern München	47:14	35
3		RBL Leipzig	37:16	32
4		VfB Stuttgart	34:19	31
5		Borussia Dortmund	29:24	26
6		SC Freiburg	19:23	24
7		TSG Hoffenheim	29:27	23
8		Eintracht Frankfurt	24:19	21
9		VfL Wolfsburg	19:25	19
10		FC Augsburg	24:28	18
11		Bor. Mönchengladbach	30:33	17
12		1. FC Heidenheim	22:30	17
13		VfL Bochum	18:29	16
14		Werder Bremen	22:29	15
15		1. FC Union Berlin	15:31	10
16		1. FC Köln	10:26	10
17		1. FSV Mainz 05	12:27	9
18		SV Darmstadt 98	17:38	9

19. - 20. DEZEMBER

Di., 18.30 Uhr
SVW – RBL

Di., 20.30 Uhr
BVB – M05
TSG – SVD

Mi., 18.30 Uhr
FCU – KOE

Mi., 20.30 Uhr
B04 – BOC
SGE – BMG
WOB – FCB
VFB – FCA
HDH – SCF

MATCHDAY SPECIAL



PUZZLE 80ER

80ER LOGO

10 €